

Veranstaltungsort und Anmeldung

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.
Schlossplatz 1d | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 4988 - 0 | Fax: 03491 4988 - 22
E-Mail: bogenhardt@ev-akademie-wittenberg.de
www.ev-akademie-wittenberg.de/programm

Bitte beachten Sie, dass durch die Baumaßnahmen am Schloss derzeit keine Parkplätze vor der Akademie zur Verfügung stehen. Die nächsten Parkplätze finden Sie in der Wallstraße oder am Elbtor (Altstadtbahnhof).

Kontakt

Kerstin Bogenhardt, Veranstaltungsassistentin
03491 4988 - 40, bogenhardt@ev-akademie-wittenberg.de
Christine Grabbe
03491 4662 - 10, grabbe@campus-wittenberg.de
Dr. Susanne Faby
03491 4988 - 49, faby@ev-akademie-wittenberg.de



Lutherstadt Wittenberg

1. Evangelische Akademie
2. Kirchliches Forschungsheim
3. Schlosskirche
4. Stadtkirche St. Marien
5. Luther-Hotel
6. Lutherhaus



Veranstaltungsreihe des CAMPUS WITTENBERG e.V.
mit der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V.
und der Paul Gerhardt Diakonie-Akademie



© 80244320 - Elderly care - Ocskay Bence

Sprechstunde Zwang und Selbstbestimmung in der Altenpflege

10. November 2016 | Do. | 18.00 – 20.30 Uhr
Evangelische Akademie | Lutherstadt Wittenberg

Sprechstunde Zwang und Selbstbestimmung in der Altenpflege

In Altenpflegeeinrichtungen leben viele Menschen mit Demenz. Häufig zeigen diese Bewohner/-innen motorische Unruhe oder herausfordernd wirkende Verhaltensweisen. Die Pflegekräfte in den Einrichtungen sind beauftragt, darauf angemessen und unterstützend zu reagieren. Dabei haben die ihnen anvertrauten kranken Menschen ein Recht auf Schutz und gleichzeitig ein Recht auf Selbstbestimmung. Bisweilen muss jedoch in der Pflege und Betreuung zwischen diesen Zielen abgewogen und eines vorrangig verfolgt werden, woraus Spannungen und Konflikte entstehen können. Hierüber wollen wir uns austauschen und insbesondere über Problemlösungen nachdenken.

Aber worüber sprechen wir eigentlich? Was sind z.B. notwendige Schutzmaßnahmen vor Stürzen oder Hinlauftendenzen? Wo beginnen Eingriffe in die Selbstbestimmung? Was sind freiheitsentziehende Maßnahmen und wann dürfen sie angewendet werden? Solche Fragen wird eine Richterin zu Beginn in einem Vortrag beantworten und weitere Begriffe klären.

Anschließend berichtet ein Verfahrenspfleger aus seiner Praxis und stellt Maßnahmen vor, die Zwang abwenden und die Selbstbestimmung der Betroffenen schützen und stärken können.

Danach diskutieren Praktiker aus der Altenpflege und weitere Experten über die Möglichkeiten ihrer Umsetzung und stehen Ihnen Rede und Antwort. Hier wird es immer wieder um die Frage gehen, wie ein zugewandter Umgang mit den Bewohnern/-innen gewährleistet werden kann.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Christine Grabbe
CAMPUS WITTENBERG e.V.

Verena Rösner
Paul Gerhardt Diakonie-Akademie

Dr. Susanne Faby
Ev. Akademie Sachsen-Anhalt e.V.

10. November 2016 | Donnerstag

- 18.00 Begrüßung**
Christine Grabbe, Verena Rösner und Dr. Susanne Faby
- 18.05 Selbstbestimmung, Schutz, Zwang ...**
Worüber sprechen wir hier eigentlich?
Jana Heinecke, Richterin Amtsgericht Wittenberg
- 18.25 Zwang verhindern**
Erfahrungen eines Verfahrenspflegers
Jorma Brünner, Vorstandsmitglied LAG Betreuungsvereine e.V.
- 18.45 Gut aufgehoben?**
Bedingungen einer wertschätzenden Altenpflege
Podiumsdiskussion mit
Jana Heinecke, Jorma Brünner, Dr. Werner Weinholt, Leitender Theologe, Paul Gerhardt Diakonie und Steffen Conradt, Pflegedienstleitung, Seniorenstift Barbara, Zschornowitz
- Moderation: Dr. Susanne Faby*
- 19.15 Fragen aus dem Publikum und Diskussion**
- 19.55 Zusammenfassung und Ausblick**
Dr. Werner Weinholt
- 20.00 Kleiner Imbiss**
Bürger/-innen und Experten/-innen im Gespräch
- 20.30 Ende**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.